

Jägerruf Nr. 46 , Blattenmonat 2025

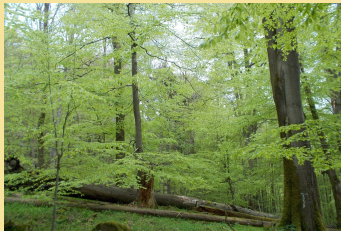


Anlässlich eines Gesetzesvorhabens des Landes Hessen zur bundesweiten Legalisierung von Nachtzieloptiken haben Wildmeister Dieter Bertram und Volker Seifert dem Innenausschuss des Bundestages eine Stellungnahme übermittelt.

**Stellungnahme zum Gesetzesantrag des Landes Hessen
„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Waffengesetzes –**

Weiterlesen

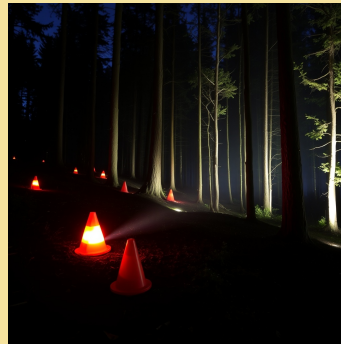
Neue Blog-Beiträge



Vielfalt und Alter – Raum und Zeit! Was wir (Buchen)Wäldern wünschen

Von Dr. Christine Miller

Wälder sind
Sehnsuchtsorte. Wälder
sind vielfältige
Lebensräume mit ihrer
jeweils eigenen
Artenvielfalt oder -armut.
Wälder werden oft als
Kulissen ge- und
missbraucht: als
Schattenspender für
sportliche Aktivitäten, als
Partyraum oder als
Wellnesszone. Und Wälder
sind großflächig das
Gewerbegebiet, manchmal
Industriezone, der
Forstindustrie. Aus dieser
Gemengelage setzt sich
unser individuelles
Waldbild zusammen. Das
gilt natürlich auch für
Naturschutzorganisationen



Plädoyer für die waidgerechte Jagd, Teil 1

Von Gert G. von Harling

Allzeit guten Anblick hatte
mal eine andere
Bedeutung

Als Jäger noch Jäger waren - vom edlen Waidwerk zum technischen Töten

Im Mittelalter, etwa bis
Ende des 15.
Jahrhunderts, galt Jagd
auch als
Freizeitbeschäftigung des
Hohen Adels. Das höfische
Waidwerk stellte in
deutschen Landen
besondere Ansprüche und
verlief unter strengen
Regeln. Es diente der
Körperertüchtigung, stellte
den Mut des Jägers auf die
Probe und musste
anstrengend und kunstvoll
sein, um den hohen
Ansprüchen der ritterlichen
Waidmänner zu genügen.



Der Speierling (*Sorbus domestica* L.) – Eine fast vergessene Baumart mit großem Potenzial

Von Volker Seifert

Der Speierling (*Sorbus
domestica* L.) zählt zu den
seltensten einheimischen
Baumarten Mitteleuropas.
Als wärmeliebende
Baumart mit hoher
ökologischer und
ökonomischer Wertigkeit
ist er im forstlichen Kontext
in Vergessenheit geraten –
zu Unrecht. Dieser Beitrag
gibt einen Überblick über
die Merkmale,
Nutzungsmöglichkeiten
und Ursachen für seine
heutige Seltenheit und
wirbt für eine stärkere
Berücksichtigung des
Speierlings in der
Waldbewirtschaftung.

Geschichte des Waldes

Des Königs Giganten



Bevor es vergessen wird

Vermahlen, auch *Vermeilen* genannt, veraltete Bezeichnung für das Austellen neuer oder Freischneiden bestehender Grenzmarkierungen.

Otto, Christoph / Stahl, Johann Friedrich: *ONOMATOLOGIA FORESTALIS-PISCATORIO-VENATORIA. oder vollständiges Forst- Fisch- und Jagd-Lexicon*. Dritter Teil, 1773, S. 741

Vermerken, das unruhig werden von Wild.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

Verplefft, veraltet Bezeichnung für einen Hund der keine Wildschärfe besitzt.

Hartig, Georg Ludwig: *Anleitung zur Forst- und Weidmanns-Sprache* oder Erklärung der älteren und neueren Kunstwörter beim Forst- und Jagdwesen. Tübingen: Cotta'schen Buchhandlung, 1809

Verwindungskreis, der Umkreis den Wild Winden kann.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840

Vexieren, das Schweigen des Auerhahns nach dem Hauptschlag unter Weglassen des Schleifen oder Unterbrechen des Balzgesanges bereits nach dem Glöckeln.

Günther, J. O. H.: *Vollständiges Taschen-Wörterbuch der Jägersprache*. Für Jäger und Jagdfreunde. Jena, 1840



Forum lebendige Jagdkultur e.V.

Volker Seifert (Schriftführer)

Hauptstr. 42, 41236, Mönchengladbach

Tel.: 0151/65201740, Mail: volker.seifert@jagdfibel.de

Web: www.forum-jagdkultur.de

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

